

# Die letzte Firnabfahrt vor dem Sommer

## Skitour von der Eng ins Hochglückkar (2387 m)

Wenn andernorts schon Wanderschuhe, Mountainbikes und Kajaks bereitstehen, dann rückt das Hochglückkar ins Blickfeld vieler Skitourengeher. Anfang Mai öffnet die Mautstraße, das nordseitige Kar hat dann aber meist noch ausreichend Schnee

### Skitour

<b>Schwierigkeit</b>	schwer
<b>Kondition</b>	mittel
<b>Ausrüstung</b>	komplette Skitourenausrüstung inkl. LVS-Gerät, Schaufel, Sonde
<b>Dauer</b>	↗ 3,5 Std.
<b>Höhendifferenz</b>	↗ ↘ 1190 Hm

[www.DAVplus.de/tourentipps](http://www.DAVplus.de/tourentipps)

**Ausgangspunkt:** Parkplatz beim Alpengasthof Eng (1203 m). Mautstraße ab Hinterriß ca. ab 1. Mai geöffnet.

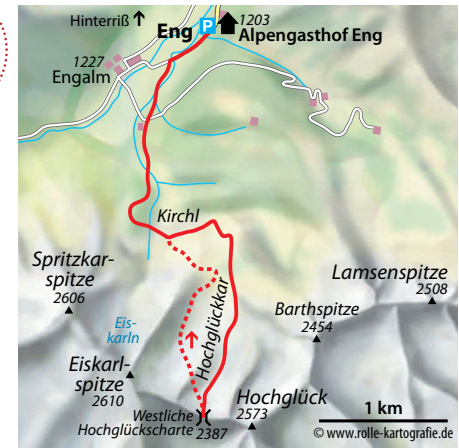
**Ab München:** Auto ca. 2 Std., Bahn & Bus 2,5 Std. Der Bergsteigerbus (RVO-Bus 9569) fährt ab 13. Mai 2017 von Lenggries in die Eng!

**Einkehr:** Unterwegs keine

**Karte:** AV-Karte 5/3 „Karwendelgebirge Östliches Blatt“ 1:25 000

**Weg:** Vom Parkplatz geht man kurz auf der Straße Richtung Engalmen und zweigt dann links zu einem Minikraftwerk ab. Kurz noch nach Süden, dann überquert man den Bach und steigt rechts des Bachs einen

breiten Hang hinauf zu einem Absatz unter der Spritzkar Spitze mit einem markanten Felsblock, dem Kirchl (ca. 1570 m). Hier hält man sich nach Südosten (Eimündung der Abfahrtsvariante) und steigt über eine nach links ziehende Rampe aufwärts, bis man auf ca. 1700 m nach Osten und schließlich Süden in das eigentliche Hochglückkar einbiegen kann. Über einige niedrige Kartreppen geht es ins gewellte Hochkar und zu den Brotzeitfelsen (ca. 2180 m). Zur Hochglück-



© alpinwelt 1/2017, Text & Foto: Andrea und Andi Strauß

scharte folgt man dem Steilhang hinauf in eine sehr steile und enge Rinne, die in der Regel zu Fuß begangen wird. Die Abfahrt erfolgt entweder auf der Aufstiegsroute oder im Kar links hinab unter den Felswänden hindurch und auf ca. 2000 m nach rechts zu einem flachen Absatz (1900 m) hinaus. Erst hier scharf nach links (nicht zu früh! Felsabsätze!) und durch Steilrinnen hinab zum Kirchl.

*Das Skitouren eine klassische „Winter“-Sportart sind, versteht sich. Aber das Hochglückkar wird in der Regel erst lange nach dem kalendarischen Frühjahrsanfang begangen. Wer sich nicht scheut, für eine halbe oder ganze Stunde die Ski zu tragen, kann die Tour sogar noch Anfang Juni begehen, also schon nah am kalendarischen Sommer.*